

Liebe Leserin und lieber Leser!

Weihnachten in Israel



SO FERN

In meiner Zeit in Israel habe ich in der Weihnachtszeit sehr gerne die jungen und älteren europäischen Volontäre beobachtet.

Weihnachten war eine schwere Zeit

für sie: Weit weg von zu Hause, von den Freunden und der Familie, die Tage kurz und die Abende und Nächte lang, "schlechtes" Wetter, wenig Sonne, viel Regen, kein Schnee. Und dann noch die fremde Kultur, keine Tannenbäume auf den Straßen, keine Lebkuchen in den Geschäften, kein Weihnachtsmarkt mit Glühwein ...

Wie soll man da Weihnachten feiern? Mit viel Mühe haben sie versucht, Weihnachtsstimmung und -Deko in die Gemeinschaftsräume und Privatzimmer zu zaubern. In Haifa haben sie dann Sprühschnee, Lametta und rot-weiße Weihnachtsmützen gefunden.

SO NAH

Ich hab damals provokativ, wenig einfühlsam und etwas überheblich immer wieder gesagt: "Jetzt seid ihr so nah dran an dem Ort, an dem Jesus geboren ist, egal, ob das in Nazareth oder in Bethlehem war - und könnt nicht Weihnachten feiern, bloß weil es keinen Schnee und keine Deko gibt?"

Auf diesen Spruch habe ich traurige, fast wütende Reaktionen gekriegt. Und wir haben wir weiter gesprochen, nach dem Grund des Weihnachts - Blues und dem Kern der Weihnachtsfreude gesucht. Die Botschaft:

Gott kommt in die Welt kommt, in die Einsamkeit, auch wenn Freunde und Familie weit weg sind

konnte hier und da aufleuchten. Weihnachten ohne Glitzer und Schnee lässt das wirkliche Geschehen nach vorne kommen.



Weihnachtskitsch in Haifa

Und dann besuchten wir einen Familiengottesdienst von arabischen Christen, die Liedtexte kamen vom Beamer, in der Präsentation verschneite Fachwerkhäuser, rot-weiße Weihnachtsmützen und Rentierschlitten. Das alles passt nicht nach Israel. Ich muss schmunzeln: Weihnachts-Romantik ist kultur-übergreifend, genauso, wie unser Glaube an den einen Gott, der Mensch wird. Ich wünsche Ihnen, dass Sie IHN finden, an Weihnachten, hinter aller Deko. Frohe Weihnachten!

Ihr Matthias Haag, Pfarrer

Lebendige Gottesdienste

Gegen den Trend hatten wir im Herbst einige Gottesdienste, bei denen das Haus voll war. Innovativ, fröhlich und mit Nahrung für Leib und Seele beim Brunch - Gottesdienst in Wannbach.



Fast alle Stühle besetzt ...
und das Buffet reicht für alle! Danke

Und dann haben viele Gottesdienstbesucher in Familie, Freundeskreis und Nachbarschaft zum Gottesdienst am 20. Oktober eingeladen: Komm mit, wir erleben zusammen einen Gottesdienst - und viele sind der Einladung gefolgt, in Hetzelsdorf und in Wannbach waren die Gottesdienste deutlich voller als "normal". Ermutigend für die Einladenden und für alle.



Kirchenkaffee in Hetzelsdorf

Advent - Zeit der Stille

Zur Ruhe kommen - entspannen - still werden -

Zeit für mich und für Gott



In einer kleinen Gruppe (max 10) wollen wir uns auf den Weg machen, Erfahrungen austauschen und Möglichkeiten

der Entspannung kennenlernen.

Voraussetzungen:

Bereitschaft für neue Erfahrungen, bequeme Kleidung, warme Socken, Iso-Matte und kleines Kissen

Bitte anmelden unter 09194 - 360.

Ort: Gemeindehaus Wannbach

Termine: Dienstag, 19:00 Uhr am 26. 11., 3. 12., 10. 12., 17. 12.

Ich freue mich auf Ihr Kommen

Ulrike Haag

Neujahrsempfang

der Kirchengemeinde Wannbach

Freitag, 24. Januar, 19:30 Uhr

Gemeindehaus Wannbach



Die ganze Gemeinde und die Öffentlichkeit sind eingeladen zu einem Abend mit Jahreslosung, Posanzenchor Bewirtung und

Kabarett mit

Karl - Heinz Röhlin

Die Franken im Glück

Gottesdienste der Gemeinden
Hetzelsdorf und Wannbach
In unseren Kirchen laden wir ein, den
Sinn von Advent und Weihnachten in
die Seele und ins Leben zu holen.

DEZEMBER 2019

1. Advent, Sonntag, 1. 12.
8:45 Wannbach Famgo Posaunen KK
10:00 Hetzelsdorf, Haag + KiGo

Samstag, 7. 12.
19:00 Wannbach Für Erwachsene AM

2. Advent, Sonntag, 8. 12.
8:45 Wannbach
10:00 Hetzelsdorf, Haag + FamGo
11:30 Wannbach ElKiGoDi

3. Advent, Sonntag, 15. 12.
8:45 Wannbach + KiGo
10:00 Hetzelsdorf, Gradl + KiGo

4. Advent, Sonntag, 22. 12
9:30 Wannbach + KiGo

Heiliger Abend, Dienstag, 24. 12.
16:00 Wannbach, Krippenspiel
18:00 Hetzelsdorf, Krippenspiel
22:00 Wannbach, Heilige Nacht



1. Weihnachtsfeiertag, 25. 12.
10:00 Hetzelsdorf, AM, (Völkel)

2. Weihnachtsfeiertag, 26. 12.
9:30 Wannbach, AM, Posaunen

Sonntag, 29. Dezember
10:00 Hetzelsdorf (Löblein)

Silvester, 31. 12.
16:00 Wannbach, AM + Posaunen
18:00 Hetzelsdorf, AM, Haag, + Pos.

JANUAR 2020
Neujahr, 1. 1. 2020
10:00 Hetzelsdorf (Haag), Posaunen

Sonntag, 5. Januar
9:30 Wannbach, FamGo, Sternsinger

Heilig Drei König, Montag, 6. 1.
10:00 Hetzelsdorf (Haag) Sternsinger

Sonntag, 12. 1., 2. nach Epiphania
8:45 Wannbach
10:00 Hetzelsdorf + KiGo Haag

Sonntag, 19. 1., 2. So. n. Epiphania
8:45 Wannbach
10:00 Hetzelsdorf, Haag
11:30 Eltern - Kind - Gottesdienst

Sonntag, 26. 1., 3. So. n. Epiphania
8:45 Wannbach, AM
10:00 Hetzelsdorf, AM + KiGo, Haag

FEBRUAR
Sonntag, 2. 2, letzter n. Epiphania
9:00 Hetzelsdorf + KiGo, Haag
10:15 Wannbach

Samstag, 8. 2.
19:00 Wannbach "Für Erwachsene"

Sonntag, 9. 2., "Septuagesimä"
9:00 Hetzelsdorf + KiGo, Haag

Sonntag, 16. 2., "Sexagesimä"

9:00 Hetzelsdorf N.N.

10:15 Wannbach

Sonntag, 23. 2., "Estomihi"

9:00 Hetzelsdorf, Haag

10:15 Wannbach

11:30 Eltern - Kind - Gottesdienst

Aschermittwoch, 26. 2

19:00 St. Kilian, ökumenisch

Gott begleitet durchs Leben

Er gibt den Müden Kraft und Stärke
genug den Unvermögenden.

Jünglinge werden müde und matt
und Männer straucheln und fallen.

Aber die auf den Herren harren
kriegen neue Kraft, dass sie auffahren
mit Flügeln wie Adler.

(Jesaja 40, 29 - 31)

Die heilige Taufe empfangen:



Amelie Bauer,
Hundsboden

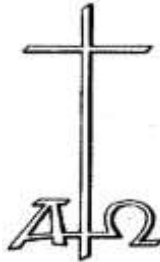
Maximilian
Moormann
Neustadt Aisch

Kirchlich getraut wurden:



Markus+Nicole Meyer
Joscha+Carmen Sommer
Raphael+Theresa Kittel
Sven+Katharina
Moormann
Harald Streibel-Löw +
Hannah Löw Hagenbach

Kirchlich beerdigt wurden:



Barbara Berger
Pretzfeld, 78 J.
Elisabeth Himmerich
Ebermannstadt, 89 J.
Hans Leibinger
Hundshaupten, 69 J.
Milada Steinbrecher
Poppendorf, 98 J.

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Dezember 2019

Brigitta Schiefer 83 J.

Herbert Loos, 70 J.

Erich Splett, 80 J.

Kunigunda Penning, 85 J.

Gertraud Schäfer, 80 J.

Peter Scholz, 70 J.

Januar 2020

Irma Biedermann, 89

Hans Müller, 87 J.

Anneliese Müller, 81 J.

Johann Schüpferling, 88 J.

Hilda Pöhlmann, 84 J.

Ingeborg Wolf, 70

Hildegart Meister, 90 J.

Februar 2020

Heinicke Dieter, 80 J.

Rudolf Zeißler, 82 J.

Reta Schüssel, 82 J.

Manfred Schüssel, 70 J.

09.02. Dr. Wolfgang Schirmer, 82 J.

Semrau Lutz, 70 J.

Susanne Rademacher, 88 J.

Alfred Kraus, 86 J.

Barbara Leupert, 94 J.

Hans Vogel, 70 J.

Hildegard Weltrowski 81 J.